

Englische Woche in der Fußball Bundesliga. Zu unserem Glück brachte uns der Spielplan ein recht nahes Auswärtsspiel. Trotzdem fanden sich am Mittwoch Abend lediglich knapp 700 Hoffenheimer im Schwabenland an. Mit dem frisch gewonnenen Selbstvertrauen aus dem Hannover Spiel präsentierte sich unsere TSG von Spielbeginn an sehr engagiert und konnte bereits nach fünf Minuten in Führung gehen. Auch die restliche Partie präsentierte sich unser Team wortwörtlich als solches. Besonders erfreulich waren die Tore von Usami und Joselu, welcher als Neuzugang nun auch sein erstes Tor für uns schoss. Endlich waren Wille und ein Konzept im Spiel zu sehen. Diese bescherrten uns den ersten Sieg gegen den VfB Stuttgart in unserer Vereinsgeschichte. Doch auch auf den Rängen konnten wir Hoffenheimer einen sehr akzeptablen Auftritt abliefern. Man merkte sehr wohl, dass fast ausschließlich der supportfreundige Kern der Szene mit nach Stuttgart gereist war. So war das Neckarstadion spätestens nach dem dritten Tor von Fabian Johnen auch akkustisch in unseren Händen. Mit Stolz und Freude hallte schließlich am Ende „Derbysieger“ laut durchs weite Rund.

## WAS STEHT AN?

**Nächste Auswärtsspiele:**  
FC Bayern München - TSG  
Samstag 15:30, 06.10.2012

Mainz 05 - TSG  
Samstag 15:30, 27.10.2012

**Nächstes Heimspiel:**  
TSG - Greuther Fürth  
Freitag 20:30, 19.10.2012

**Amateure:**  
U23 - Bayern Alzenau  
Sonntag 14:00, 30.09.2012

SV Elversberg - U23  
Freitag 19:00, 05.10.2012

## SONDERZUG

Am Samstag 10.11.2012 startet ein vom Dachverband organisierter Sonderzug zum Auswärtsspiel gegen Fortuna Düsseldorf. Tickets und Infos gibt's ab heute am DV-Container.

## KONTAKT

Blog: 11hoch3.de  
Fotos: kurvenPHotos.de  
Kontakt: info@11hoch3.de

Folgt uns auch auf Facebook und bleibt immer auf dem Laufenden!

Dies ist keine Veröffentlichung im Sinne eines Presserechts. Es handelt sich um ein Rundbrief an alle Freunde und Bekannte innerhalb der Fanszene der TSG Hoffenheim.



Hallo Südkurve,  
hallo Fans der TSG!

„Die TSG ist wieder da!“, so hörte man es mehrfach einen Tag nach dem Heim-sieg-Erfolg gegen Hannover 96 in den Medien schallen. Nach acht Pflichtspielen ohne einen Sieg unserer geliebten Turn- und Sportgemeinschaft, gewann man aufgrund einer geschlossenen Mannschaftsleistung daheim überzeugend gegen die Roten. Mit Leidenschaft und Kampfgeist gaben sich die Jungs selbst nach dem unglücklichen Eigentor nicht auf, konzentrierten sich weiter auf die eigene Stärke und spielten diese gut aus. Bei diesem Spiel hat man gesehen, welches Potential in der Mannschaft steckt. Man hat gesehen, dass, wenn einer für den anderen rennt und jeder für jeden kämpft, die TSG jeden Gegner schlagen kann. Die Mannschaft zeigte nach dem Rückstand die nötige Charakterstärke, die sie zu Saisonbeginn so vermissen ließ. Mit neuem Mut führen wir dann am vergangenen Mittwoch zum VfB Stuttgart. Und was wir dort erlebt haben, grenzte wohl dem Wahnsinn. Keinem wird es verborgen geblieben sein, dass unsere Mannschaft die Drecksschwaben mit 3:0 im eigenen Stadion abgeschossen haben. Nach diesen zwei wichtigen Siegen wird es interessant, wie sich unsere Mannschaft in den nächsten Spielen entwickeln wird. In der heutigen Ausgabe könnt ihr Rückblicke zu den Siegen gegen Hannover und Stuttgart lesen, einen Bericht über die zuletzt stattgefundene Pyrotechnik-Kontrolle am Karlsruher Hauptbahnhof als wir mit dem Zug zum Spiel nach Freiburg anreisten und einen Rückblick auf die Vorlesung beim Fanprojekt am 24.09.2012 zum Thema „Rassismus und Homophobie“: Love Football – hate racism!

Heute geht es gegen das Team der Augsburger Puppenkiste, das nach einem sehr holprigen Start in die fünfzigste Bundesliga Saison Tabellenletzer ist. Wenn unsere Mannschaft wieder mit leidenschaftlichem Engagement auftritt und alles gibt, ist die Chance, dass wir heute als Sieger vom Platz gehen, ziemlich hoch. Es bleibt zwar abzuwarten, wie sich unsere TSG heute und in den nächsten Spielen präsentiert, aber wenn wir als Fans unserer TSG wieder ge-

nau so auftreten wie bei den vergangenen beiden Spielen, können wir der Mannschaft die fehlenden Prozente mitgeben, sodass sie am Ende als Sieger vom Platz geht! Lasst uns unsere TSG bestmöglich unterstützen, so wie es uns in den vergangenen Spielen gelungen ist: Lasst uns als Turn- und Sportgemeinschaft auftreten und -egal wie das Spiel heute ausgeht- hinter unserer Mannschaft stehen und alles geben! Auf geht's Südkurve, auf geht's Fans der TSG HOFFENHEIM! Lasst uns heute unsere Farben stärken, lasst uns alles geben, damit wir die Puppenkiste aus Augsburg ohne Punkte nach Hause schicken!

Auf geht's zum nächsten Heimsieg! Vorwärts TSG!

## PYROKONTROLLE

Freiburg auswärts! Von uns immer wieder gerne genutzt für eine Anreise mit der Bahn. Einzig negativer Punkt einer Zugfahrt: Rundum-Begleitung von den Herren der Polizei! Was sonst schon eine provozierende Wirkung hat, sollte sich dieses Mal nochmals steigern. So bekamen wir im Vorfeld der Partie die Info, als „Versuchskaninchen“ einer neuen Kontroll-Technik und für eine Übung der Bundespolizei „ausgewählt“ worden zu sein. Zudem hätten dabei Hunde ihren ersten Einsatz: Man wolle schauen, wie diese bei Menschenmassen „reagieren und arbeiten“. Daher sollte unsere Gruppe von knapp 100 Fans am Karlsruher HBF auf Pyrotechnik kontrolliert werden.

Nicht schlecht staunte man am Tag selbst, als rund 40 Polizisten inklusive dreier Sprengstoffhunde in KA am Bahnsteig für uns bereit standen. Dabei sperrten sie den rechten Steigausgang



KURVENPHOTOS.THOCHS.DE



mit Absperrband ab und forderten uns per Megaphon auf, die Kontrolle über uns ergehen zu lassen. Pro Person sollte die Kontrolle laut Einsatzleiter lediglich 20 Sekunden dauern, was sich aber als Illusion herausstellte. Es dauerte ein Vielfaches länger. Diese neue Form der Repression wollten wir natürlich nicht auf uns sitzen lassen. So zündeten wir massig Wunderkerzen - mit beigefügten Pro-Pyro-Gesängen - welche die Spürhunde wohl etwas aus der Fassung brachten, denn die Hunde „bissen“ bei

knapp 20 Personen an, welche jedoch keinerlei Pyrotechnik bei sich trugen. Anbei sei gesagt, dass Einzelpersonen sich ohne Probleme der Kontrolle entziehen konnten. Einen Dank an die Polizei für einen weiteren Schwachsinn und die zusätzliche Schikane für uns Fans. „Jeder Mensch gilt als unschuldig, solange nicht das Gegenteil bewiesen ist“, heißt es im deutschen Grundgesetz. Gilt bei Fußballfans wohl immer noch nicht.

## RÜCKBLICK HANNOVER

Man schöpfte schon etwas Hoffnung, nachdem die Mannschaft in Freiburg ein akzeptables Spiel abgeliefert hatte. Die Stimmung war von Anfang an angeheizt. 96 ging in der 26. Minute durch ein Eigentor von Matthieu Delapierre in Führung und man befürchtete schon, dass das Spiel wieder verloren gehen würde. Aber das sollte an diesem Tag wohl nicht sein, denn Fabian Johnson drehte den Spieß sofort in der 27. Minute um und erzielte den 1:1-Ausgleich. Begeisteter Jubel auf allen Rängen. In der zweiten Halbzeit war die Stimmung im ganzen Block auf dem Höhepunkt und sogar einige auf den Sitzplätzen machten beim Support mit. Als Sejad Salihovic in der 82. Minute dann das 2:1 erzielte, tobte die Arena und das war noch nicht genug. Daniel Williams machte den Sieg mit dem 3:1 in der zweiten Minute der Nachspielzeit perfekt.

Der Rest des Tages war pure Erleichterung und ausgelassenen Freude: Das Ende einer Durststrecke.

## FANPROJEKT: VORLESUNG

### Vorlesung „Gegen Rassismus und Homophobie“

Am Montag wurde im Rahmen der Aktionswoche „Gegen Rassismus und Homophobie“ eine Vorlesung im Jugendhaus Sinsheim gehalten. Das Fanprojekt Hoffenheim hatte im Vorfeld alle Interessierten eingeladen, daran teilzunehmen.

Als Redner war der Reporter und Buchautor Ronny Blaschke („Im Schatten des Spiels“, „Angriff von Rechtsaußen“) eingeladen. Ronny Blaschke beschäftigt sich seit vielen Jahren mit dem Thema Rassismus und erzählte den anwesenden Fans und Besuchern über seine Erfahrungen, die er dabei gesammelt hatte. Als großes Problem erkannte er das Ignorieren und Wegschauen durch die Vereine, Medien und Fans. Hier sind wir alle gefragt. Schaut nicht weg!!

In diesem Sinne: Love football, hate racism!